

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

—*—*—*—

Schweizerische Bundesbahnen.

Lieferung von Telegraphenstreifenrollen S. B. B.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet hiermit Konkurrenz für die Lieferung von 10,000 kg. Telegraphenstreifenrollen.

Das Papier, dessen Aschengehalt 5% nicht übersteigen darf, muß $\frac{3}{4}$ geleimt sein, ein Gewicht von 50 Gramm per m² und eine Dicke von 0,09 mm., sowie eine Tragfähigkeit von 950 Gramm haben.

Die Streifen müssen in vollendeter Präzision auf die Breite von 10 mm. geschnitten werden.

Die Länge einer Rolle ist auf 180 Meter in einem Stück, das Gewicht auf 90 Gramm (ohne Kern und Umhüllung) und der Durchmesser auf 140 mm. festgesetzt.

Rollen von weniger als 180 Meter Länge werden als zweite Wahl betrachtet und sind mit 10% Rabatt zu fakturieren; dieses Quantum darf jedoch nicht mehr als 5% der Gesamtlieferung betragen.

Die Klebfläche am Anfang des Streifens beträgt 1 cm.; die Rolle soll mit einem blauen Umschlagpapier, welches im Maximum 2 cm. vor dem Ende des Streifens anzukleben ist, geschützt werden.

Der Kern, dessen Durchmesser auf 30 mm. festgesetzt wird, soll aus Holz sein. Er ist nicht in ganzen Stäben, sondern für jede einzelne Rolle separat zu liefern und darf in das Papiergewicht nicht einbezogen werden.

Die Ware ist innert 50 Tagen vom Tage des Empfangs der Bestellung an gerechnet, franko auf eine Station der schweizerischen Bundesbahnen zu liefern. In der Offerte ist die Auflieferungsstation bekannt zu geben.

Bei Überschreitung des festgestellten Lieferungstermins verfällt der Lieferant in eine Konventionalstrafe von Fr. 10 per Tag.

Qualitätsmuster sind bei der Drucksachenverwaltung, Mittelstraße 43 in Bern, erhältlich.

Die Offerten, welchen 5 Rollen als Gegenmuster beizulegen sind, müssen verschlossen, mit der Überschrift „Lieferung von Telegraphenstreifenrollen S. B. B.“ versehen, der unterzeichneten Direktion spätestens bis **10. März 1906** eingereicht werden.

Bern, den 16. Februar 1906.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Bauausschreibungen.

Die Erd-, Fels-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für den Bau eines Wachthauses und eines Magazines in der Nähe des Dorfes Airolo werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße können von schweiz. Bauunternehmern vom 1. bis 28. Februar 1906 in Bern, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem, mit der Aufschrift „Angebot für Bauten Airolo“ versehenem Couvert und frankiert bis **3. März** der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzureichen.

Bern, den 23. Januar 1906.

Abteilung für Befestigungsbauten
der Abteilung Genie
des schweiz. Militärdepartementes.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Bedachungs-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gips- und Maler-Arbeiten für ein Zollwachthaus mit Dependenz in Déridez bei Boncourt (Berner Jura) werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Zollbureau in Boncourt zur Einsicht aufgelegt. Am 21. Februar wird ein Architekt der unterzeichneten Verwaltung zur Auskunfterteilung daselbst anwesend sein.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollhaus in Déridez“ bis und mit dem **26. Februar** nächsthin franko an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 27. Februar 1906, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 175, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 12. Februar 1906.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

- Vakante Stelle:** Technischer Gehülfe (oder Gehülfin) der Schweizer. Landesbibliothek.
- Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung, Kenntnis der beiden Hauptlandessprachen, Erfahrung in Bureauarbeiten (insbesondere auch in Druck-Korrekturen).
- Besoldung:** Fr. 1800 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 24. Februar 1906.
- Anmeldung an:** die Schweiz. Bibliothekkommission in Bern.
- Bemerkung:** Eintritt auf 1. April 1906.
-

- Vakante Stelle:** Gehülfe II. Klasse des statistischen Bureaus.
- Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung. Gewandtheit im Rechnen und Korrespondieren. Beherrschung zweier Landessprachen.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 28. Februar 1906.
- Anmeldung an:** Eidg. statistisches Bureau.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Definitiver Instruktionsoffiziersaspirant der Artillerie.
- Erfordernisse:** Dienst als Offizier bei der Artillerie, Kenntnis zweier Landessprachen.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 1. März 1906.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
- Bemerkungen:** Amtsantritt 1. April 1906.
-

Finanz- und Zolldepartement.*Zollverwaltung.*

Vakante Stelle: Zollamtsvorstand beim Hauptzollamt Schaffhausen-Bahnhof.
Erfordernisse: Umfassende Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5300.
Anmeldungstermin: 3. März 1906.
Anmeldung an: Zolldirektion Schaffhausen.

Vakante Stelle: Einnehmer beim Nebenzollamt La Plaine.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3000 bis 3300.
Anmeldungstermin: 3. März 1906.
Anmeldung an: Zolldirektion in Genf.

Vakante Stelle: Einnehmer beim Nebenzollamt Thônex.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3000.
Anmeldungstermin: 3. März 1906.
Anmeldung an: Zolldirektion Genf.

Post- und Eisenbahndepartement.*Eisenbahnabteilung.*

Vakante Stelle: Kontrollingenieur I. Klasse für den Bahndienst.
Erfordernisse: Polytechnische Bildung, längere praktische Erfahrung im Eisenbahnbau und -betrieb, Kenntnis der deutschen, französischen und wenn möglich der italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6500, nebst Fr. 500 Zulage für die Stellvertretung des technischen Direktors.
Anmeldungstermin: 10. März 1906.
Anmeldung an: Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** Uebersetzer ins Französische.
Erfordernisse: Beherrschung der französischen Sprache (als Muttersprache) und gründliche Kenntnis der deutschen Sprache; Gymnasial- und juristische Hochschulbildung. Praxis als Uebersetzer erwünscht.
Besoldung: Fr. 3500 bis 5000.
Anmeldungstermin: 10. März 1906.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkung: Diensteintritt auf 1. Mai 1906.
-

Kreisdirektion I Lausanne.

- Vakante Stelle:** Ingenieur für das Studium eines grösseren Bahnhofumbaus.
Erfordernisse: Erfahrung in dieser Art Arbeiten.
Besoldung: Wird bei der Ernennung festgesetzt.
Anmeldung an: Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.
Bemerkung: Die Anstellung ist temporärer Natur. Diensteintritt sobald als möglich.
-

Kreisdirektion II Basel.

- Vakante Stelle:** Vorstand der Werkstätte Biel.
Erfordernisse: Maschineningenieur mit abgeschlossener technischer Hochschulbildung, länger dauernder Beschäftigung im Werkstättedienste und gründliche Kenntnisse im Bau von Lokomotiven und Wagen.
Besoldung: Fr. 5600 bis 8000.
Anmeldungstermin: 1. März 1906.
Anmeldung an: Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
Bemerkungen: Dienstantritt sobald als möglich.
-

- Vakante Stelle:** Departementssekretär (Finanz- und Rechtsdepartement).
- Erfordernisse:** Kenntnis des Eisenbahndienstes, sowie der deutschen und französischen Sprache. Wo möglich juristische Bildung.
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4800.
- Anmeldungstermin:** 24. Februar 1906.
- Anmeldung an:** Kreisdirektion II des schweiz. Bundesbahnen in Basel.
- Bemerkung:** Dienstantritt sobald als möglich.

Kreisdirektion IV St. Gallen.

- Vakante Stelle:** Stellvertreter des Obermaschineningenieurs.
- Erfordernisse:** Maschineningenieur mit abgeschlossener technischer Hochschulbildung und länger dauernder Beschäftigung im Eisenbahndienst.
- Besoldung:** Fr. 5600 bis 8000.
- Anmeldungstermin:** 28. Februar 1906.
- Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.
- Bemerkung:** Dienst Eintritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundzeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Zwei Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Genf.

- | | |
|---|--|
| 2. Posthalter in Lausanne-Martheray. | } Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 3. Briefträger in Bussigny (Waadt). | |
| 4. Packer in Vivis. | |
| 5. Postpacker und Briefkastenleerer in Chauv-de-Fonds. | } Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 6. Ablagehalter und Briefträger in Meisberg (Bern). | |
| 7. Unterbureauchef in Basel. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Basel. | |
| 8. Postcommis in Aarau. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | |
| 9. Drei Briefträger in Luzern. | } Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 10. Posthalter in Beckenried (Nidwalden). | |
| 11. Zwei Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in Zürich. | |
| 12. Posthalter in Reute (Appenzell A.-Rh.). | } Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 13. Briefträger in Wattwil. | |
| 14. Dienstchef beim Telegraphenbureau Lausanne. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne. | |
| 15. Telephongehülfe II. Klasse (Techniker) in Lausanne. Anmeldung bis zum 6. März 1906 beim Telephonchef in Lausanne. | |
| 16. 2 Dienstchefs beim Telegraphenbureau Bern. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern. | |
| 17. Telephongehülfe II. Klasse in Bern. Anmeldung bis zum 6. März 1906 beim Telephonchef in Bern. | |
| 18. Dienstchef beim Telegraphenbureau Olten. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Olten. | |
| 19. Dienstchef beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. | |
| 20. Dienstchef beim Telegraphenbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen. | |
| 21. 2 Dienstchefs beim Telegraphenbureau Chur. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Chur. | |
| 22. Dienstchef beim Telegraphenbureau Bellinzona. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona. | |
| 23. Telegraphist in Bern. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern. | |
| 24. Telegraphist in Zürich. Anmeldung bis zum 6. März 1906 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. | |

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Postverwalter in Versoix. | } | Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Genf. |
| 2. Postcommis in Versoix. | | |
| 3. Zwei Briefträger in Versoix. | | |
| 4. Dienstchef in Lausanne. | } | Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne. |
| 5. Postcommis in Lausanne. | | |
| 6. Briefträgerchef-Gehülfe in Lausanne. | | |
| 7. Bureaudiener in Lausanne. | | |
| 8. Postverwalter in Leysin. | | |
| 9. Postcommis in Leysin. | | |
| 10. Briefträger und Packer in Leysin. | | |
| 11. Dienstchef in Vevey. | | |
| 12. Postcommis in Vevey. | | |
| 13. Postcommis in Clarens. | | |
| 14. Vier Dienstchefs in Bern. | } | Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Bern. |
| 15. Vier Postcommis in Bern. | | |
| 16. Postverwalter in Grindelwald. | | |
| 17. Postcommis in Grindelwald. | | |
| 18. Briefträger und Packer in Grindelwald. | | |
| 19. Postverwalter in Steffisburg. | | |
| 20. Postcommis in Steffisburg. | | |
| 21. Postverwalter in Zweisimmen. | | |
| 22. Postcommis in Zweisimmen. | | |
| 23. Postverwalter in Les Brenets. | | |
| 24. Postcommis in Les Brenets. | | |
| 25. Briefträger und Bote in Landeron. | | |
| 26. Dienstchef in Baden. | } | Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Aarau. |
| 27. Postcommis in Baden. | | |
| 28. Postverwalter in Hochdorf. | } | Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Luzern. |
| 29. Postcommis in Hochdorf. | | |
| 30. Postverwalter in Ruswil. | | |
| 31. Postcommis in Ruswil. | | |
| 32. Postverwalter in Schüpfheim. | | |
| 33. Postcommis in Schüpfheim. | | |
| 34. Briefträger in Schüpfheim. | | |
| 35. Postverwalter in Triengen. | | |
| 36. Postcommis in Triengen. | | |

37. Postcommis in Basel.
38. Postverwalter in Gelterkinden.
39. Postcommis in Gelterkinden.
40. Briefträger und Bureaudiener in Gelterkinden.
41. Postverwalter in Pratteln.
42. Postcommis in Pratteln.
43. Bureaudiener und Packer in Pratteln.
44. Dienstchef in Zürich.
45. Postcommis in Zürich.
46. Postverwalter in Emmishofen.
47. Postcommis in Emmishofen.
48. Postverwalter in Kilchberg b. Zürich.
49. Postcommis in Kilchberg b. Zürich.
50. Postcommis in Kreuzlingen-Station.
51. Postcommis in Romanshorn.
52. Postverwalter in Stein am Rhein.
53. Postcommis in Stein am Rhein.
54. Briefträger und Packer in Stein a. Rh.
55. Postverwalter in Töß.
56. Postcommis in Töß.
57. Postcommis in St. Gallen.
58. Postcommis in Gais.
59. Postverwalter in Bazenheid.
60. Postcommis in Bazenheid.
61. Briefträger in Bazenheid.
62. Postverwalter in Grabs.
63. Postcommis in Grabs.
64. Briefträger in Grabs.
65. Postverwalter in Langgaß.
66. Postcommis in Langgaß.
67. Briefträger in Langgaß.
68. Postverwalter in Näfels.
69. Postcommis in Näfels.
70. Postverwalter in Speicher.
71. Postcommis in Speicher.
72. Briefträger in Speicher.
73. Briefträger in Mogelsberg (St. Gallen).

Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Basel.

Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Zürich.

Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen.

- 74. Postverwalter in Flums.
- 75. Postcommis in Flums.
- 76. Briefträger und Packer in Flums.
- 77. Postverwalter in Landquart.
- 78. Postcommis in Landquart.
- 79. Briefträger und Packer in Landquart.
- 80. Postcommis in St. Moritz-Dorf.

Anmeldung bis zum 27. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Chur.

- 81. Postbureauchef in Bellinzona. Anmeldung bis zum 27. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 82. Telephonchef in Schaffhausen. Anmeldung bis zum 27. Februar 1906 bei der Telegraphendirektion in Bern.
- 83. Zwei Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Basel. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 27. Februar 1906 beim Chef des Telegraphenbureaus in Basel.

Erbenaufruf.

Durch Entscheid des Kantonsgerichtes von Zug vom 7. Dezember 1904 wurde der am 15. Juni 1827 geborene Thomas Zürcher ab Rüßli, Baar, ehelicher Sohn des Jakob Martin Zürcher und der Anna Maria Katharina geb. Stocker, auf den 1. Juni 1905 als tot erklärt und das titl. Zivilstandsamt Baar angewiesen, die bezügliche Eintragung ins Totenregister B vorzunehmen.

Mit Bewilligung des Kantonsgerichtes Zug und auf Verlangen des titl. Bürgerrates von Baar werden anmit, gestützt auf § 287 des zug. Erbrechtes alle diejenigen, welche auf den Nachlaß des Genannten Erbansprüche geltend machen zu können glauben, gerichtlich aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beilegung amtlicher Verwandtschaftsausweise bis und mit spätestens Samstag den 18. August 1906 der Gerichtskanzlei Zug schriftlich und mit Stempel versehen einzureichen, ansonst nach Ablauf dieser Frist keine weiteren Erbansmeldungen mehr berücksichtigt würden und Nichtangemeldete von der Erbschaft ausgeschlossen bleiben.

Gleiche Aufforderung ergeht auch an die titl. Waisenämter von allfällig abwesenden und bevormundeten Erben des Genannten und auch an solche, die das Recht zu diesem Erbenaufrufe bestreiten.

Zug, den 10. Februar 1906.

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Carl Stadler, Gerichtsschreiber.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	08
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.02.1906
Date	
Data	
Seite	399-408
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 820

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.